

An das Studierendenparlament
und die Fachschaftenkonferenz

Allgemeiner
Studierendenausschuss

Vorsitz
Vera Schumacher

Tel: +49 721 608 48468
Fax: +49 721 608 48470

vorsitz@asta-kit.de
www.asta-kit.de

Ihr Zeichen:

Ihre Nachricht vom:

Unser Zeichen:

Datum: 07.10.14

1. Sitzung des Studierendenparlaments 2014/2015

Bericht des AStA

Vera Schumacher, AStA-Vorsitzende

Seit der letzten Sitzung des Studierendenparlaments der Amtsperiode 2013/14 am 02.09.2014 wurden folgende Themen im AStA bearbeitet und diskutiert:

=== Notunterkünfte ===

Es gibt wieder Notunterkünfte. Ansprechpartner ist das Sozialreferat (sozial@asta-kit.de)

=== Haushaltsbeauftragte*r ===

Es sind einige Bewerbungen eingegangen. Die Bewerbungsgespräche fanden im September statt. Zum 1. November wird Daniela Weiss eingestellt.

=== Haushalt ===

Der Haushaltsplan ist laut Finanzabteilung des KIT in Ordnung. Es wird aufgrund einiger Anmerkungen aber wahrscheinlich bald einen Nachtragshaushalt geben.

Letztes ging eine Mail mit den Erläuterungen zum Haushaltsplan herum. Zur Veröffentlichung des Haushaltsplans muss noch eine allgemeinere Erläuterung geschrieben werden, damit es besser verständlich ist.

=== Finanzausschuss ===

Das Treffen des Finanzausschusses wurde verlegt.

=== Treffen mit Landesbildungsministerin Bauer ===

Am 8. September fand ein Treffen zwischen AStA-Vorsitzenden und Theresia Bauer statt. Es ging insbesondere um Probleme bei der VS-Einführung. Da sich das Ministerium vieler grundlegender Fragen nicht bewusst war wird bis zur nächsten LAK ein Fragenkatalog an das Ministerium erarbeitet. Dieses wird dann sagen, ob es eindeutige Vorschriften gibt und wenn ja welche oder ob das nicht geregelt ist.

=== LAK ===

Die am 7.9. geplante Lande-ASten-Konferenz wurde verschoben und fand nun am 28.09. bei der PH Karlsruhe statt.

Neues Präsidium wurde gewählt, jedoch hatten nur 2 von 5 Kandidat*innen genügend Stimmen, Michael Heintz (Offenburg) und Lukas Schulz (Stuttgart). Lukas ist politisch unerfahren und Michael in Irland, was eine schlagkräftige Vertretung unwahrscheinlich macht. Es stehen gerade keine dringenden Themen an, daher ist das zumindest erstmal akzeptabel. Mittelfristig braucht das Präsidium aber Verstärkung.

=== E-Mail-Adressen ===

Die asta-kit.de Adressen funktionieren nun.

=== Mahnungen ===

Im September wurden die unbezahlten Forderungen aus den letzten 2 Jahren angemahnt. In der Summe (ohne Druckerei) waren es ca. 35 Mahnschreiben. Es waren SSV- als auch UStA-Kasse e.V.-Forderungen. Vor allem im Fahrzeugbereich.

=== Zuweisung Fachschaften O-Phase ===

Es wurde ein Antragsformular für Fachschaften erstellt, damit sie die Mittel für die O-Phase abrufen können. Ein entsprechendes Bewilligungsschreiben ist auch schon aufgesetzt.

=== Deutschkurse ===

Die Anmeldung für Deutschkurse wird geändert. In Zukunft werden bei Anmeldung 200 Euro gezahlt. Davon sind 150 Euro Kautions, 50 Euro Anmeldegebühr. Die Kautions wird nur bei Erscheinen zum Einstufungstest zurückerstattet. Hoffentlich wird dadurch die Anzahl der nicht erschienen angemeldeten Personen deutlich geringer.

=== Treffen des AK Studiticket ===

Am Montag, 22.09.2014 um 17 Uhr fand ein Treffen des Arbeitskreis Studiticket im AStA statt. Es wurden konkrete Modelle und Preise vorgestellt. Ansprechpartner ist Johannes (aussen@asta-kit.de)

Hier eine Zusammenfassung:

Die Bahn stellte die Kosten eines landesweiten Semestertickets vor. Zur Berechnung wurden Fahrgastbefragungen im Regionalverkehr ab März 2014 angestellt. Die Kosten sind Verdienstaufschläge für die Bahn durch fehlende Käufe von Studierenden im Nahverkehr. Kosten für die Verkehrsverbünde wurden durch fehlende Semesteranschlussticketverkäufe und knapp geschätzte fehlende Verkäufe von regulären Tickets berechnet. Trotz Uneinigkeit über den Beginn der Feierabendregelung wurden sämtliche Berechnungen mit einem Beginn ab 19 Uhr angestellt. Die Bahn kündigte „explodierende Waggons“ bei einem Beginn der Regelung ab 18 Uhr an, wollte sich der Option aber nicht verschließen. Es wurden 3 Modelle berechnet: Das Vollsolimodell, die Zwei-Komponenten-Regelung und das Teilsolimodell (Kauf des vollen Tickets im heimischen VV beinhaltet Kauf des vollen Landestickets und umgekehrt).

Das Vollsolimodell wurde nicht weiter diskutiert. Die Preisunterschiede zum NRW-Ticket wurden durch die unterschiedliche Bevölkerungsverteilung begründet. Die Preise seien nur in „geringem Maße“ veränderbar. Die Preisfortschreibung wurde kurz angerissen, aber nicht weiter diskutiert.

Anschließende Diskussionen gingen über weitere Möglichkeiten zur Finanzierung und die Studierendenwerke. Das Land wird überlegen, inwiefern es einen Beitrag zur Finanzierung des Tickets leisten kann. Eine Erhöhung des Deckelungsbetrages der Personenbeförderungszuschusses wurde in den Raum gestellt. Die Studierendenwerke befürchten Klagen gegen das Einziehen eines Beitrags, der nicht dem Ausbildungsverkehr dient, wenn sie die Erhebung der Beiträge übernehmen. Falls sie Partner werden würden, würden sie einen Rabatt auf das Ticket fordern, da die Beiträge durch Insolvenzunfähigkeit über Jahre gesichert seien.

Der nächste Termin ist für den Anfang Februar 2015 angesetzt. Dort wird folgendes erwartet:

- Eine Aussage über Förderungen des Tickets durch das Land
- Eine Einschätzung der Preise durch die Studierenden im Hinblick auf Akzeptanz
- Eine Aussage über das von den Studierenden bevorzugte Modell

=== Umfrage zu Landesstuditicket ===

Der Landes-AK-Semesterticket plant eine Umfrage/Erhebung zur Akzeptanz der verschiedenen Modelle.

=== Einfahrtsmarken ===

Sind da und wurden in der FSK verteilt.

=== Kinderkiste ===

Es gibt neues Außenspielzeug für die Kinderkiste.

=== Wickeltischkonzept ===

Ein Entwurf ist ausgearbeitet und wird demnächst vom KIT umgesetzt.

=== Elterncafe zu Semesterbeginn ===

Anfang November gibt es ein Elterncafe, insbesondere auch für die neuen Erstsemester. Das sollte nach Möglichkeit auch während der O-Phase angekündigt werden.

=== Engagier-Dich-Heft ===

Ein Engagier-Dich-Heft mit Anzeigen vieler Hochschulgruppen wurde erstellt. Es wird in der O-Phase und der ersten Vorlesungswoche verteilt.#

=== Flyer zu Fahrzeugen ===

Die Flyer zu den Fahrzeugen werden diese Woche gedruckt, damit sie nächste Woche für die (Haupt-)O-Phase zur Verfügung stehen.

=== Veranstaltungsgenehmigungen ===

Am 22.09. fand eine Begehung einiger KIT-Gebäude statt.

=== ClickKIT===

Im nächsten ClickKIT wird über Präsidium im Gespräch berichtet, die ClickKIT-Redaktion schreibt das selbst.

=== Fachschaftsordnungen ===

Die Rechtsabteilung hat sich gemeldet. Er hat sie immer noch nicht richtig angeschaut.

=== Ersti-Orientierungsstand ===

In der ersten Vorlesungswoche gibt es einen Ersti-Informationsstand. Hier können sich Erstsemester informieren, wo ihre Vorlesungen etc. auf dem Campus sind. Dabei werden Campuspläne und Engagier-Dich-Hefte verteilt. Der geplante Zeitraum ist Montag bis Mittwoch vor dem ersten Block bis

Beginn des zweiten Blocks. Da der AStA das alleine nicht schafft, freuen wir uns über Hilfe. Ein entsprechender Schichtplan wird demnächst herumgeschickt.

=== Stellenausschreibung Sekretariat ===

Eine Stellenausschreibung für die Sekretariatsstelle ist fertiggestellt und wird demnächst veröffentlicht. Sie wird auf ein Jahr befristet mit Option auf Verlängerung ausgeschrieben.

=== Fahrzeugsystem ===

Da sich das Backend des Fahrzeugsystem als sehr fehleranfällig herausgestellt hat, ist Michael Tänzer momentan dabei dieses neu zu machen. Es wird voraussichtlich bis Ende des Jahres fertiggestellt.